BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND
Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. I Donrather Str. 44 I 53797Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung führt vom 12.10. – 17.10.2025 unter der Seminarnummer 845625 das Seminar „Lyon – innovative Hauptstadt der französischen Provinz“ durch.

Ich,.....,

wohnhaft.in.....

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als politischer Bildungsurlaub für die Seminartage Montag - Freitag anerkannt in:

- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 28-0342-1435 vom 29.08.2017; unbefristet gültig).
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B23-119006-40 vom 25.11.2022, gültig bis 31.12.2025).
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III-55n-4145-1294-23-1072 vom 12.10.2023, gültig bis 05.10.2026).
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 72 – 125713 vom 09.02.2024, gültig bis 06.10.2026).
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/0697/25 vom 05.11.2024, gültig bis 11.10.2027).
- **Brandenburg** (gemäß Anerkennung 46.14-61775 vom 26.02.2025).
- **Schleswig-Holstein** (gemäß Anerkennung WBG/B/34210 vom 27.02.2025).
- **Hamburg** (gemäß Anerkennung HI 43-1/406-07.5, 59252 vom 14.03.2025),

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 10 Wochen bis 3 Monate vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).

LOHMARER INSTITUT FÜR
WEITERBILDUNG (LIW) e.V.
Donrather Str. 44 53797 Lohmar

(Unterschrift des Veranstalters) (Unterschrift der/des Teilnehmenden)

S E M I N A R P R O G R A M M

Thema:	Lyon – innovative Hauptstadt der französischen Provinz
Ort:	Lyon / Frankreich
Dozentin:	Fiona Balcaen
Termin:	12.10. – 17.10.2025 (Seminartage: 13.10. – 17.10.2025)

Sonntag: individuelle Anreise

19.00	kurze Begrüßung der Seminargruppe, erstes informelles Kennenlernen

Montag	**Historische Entwicklung von Lyon**
09:30-10:15	Vorstellungsrunde; Organisatorisches; Programmerläuterung
10:30-13:00	Die Geschichte von Lyon und ihre Bedeutung als Kernpunkt der Region; Entwicklung der Stadt und der Region als wirtschaftlicher Knotenpunkt in Europa, Vergleich zum Föderalismus in Deutschland
14:30-16:00	Wirtschaft, Innovation und ökonomische Entwicklung am Beispiel der Seidenweber
16:15-18:00	Lyon – Stadtgeschichte und Entwicklung am Beispiel des historischen Zentrums; Entwicklung der Stadt im Vergleich zu Paris, Rivalitäten & Gemeinsamkeiten

Dienstag	**Administrative Strukturen und innovative Urbanistik**
09:30-11:00	Stadtentwicklung und Verwaltungsstrukturen von Lyon im Vergleich zum „zentralistischen“ Paris
11:30-13:00	Zusammensetzung, Organisation und Bedeutung des Conseil Régional Auvergne-Rhône-Alpes
14:15-16:00	Innovative Bauinitiativen am Beispiel des Viertels La Conférence
16:15-18:00	Das ökologische Viertel La Confluence in der Tradition des modernen, sozialen Städtebaus; Umweltschutz und Auswirkungen des innovativen Lyons auf das übrige Frankreich

Mittwoch:	**Kulturstadt Lyon – regionale Identität und internationale Initiativen**
09:30-11:00	Identität und Dezentralisierung am Beispiel des städtischen Einzugsgebiets von Lyon
11:30-13:00	Identität und Dezentralisierung am Beispiel der Region Auvergne-Rhône-Alpes
14:15-16:00	Stadtidentität, Kultur und Information am Beispiel der Radio Station
16:30-18:00	„Only Lyon“: Beispiel für Identitätsstiftung und „Werbung“ der Stadt Lyon auf internationaler Ebene

Donnerstag:	**Wirtschaftliche und soziale Situation von Lyon**
09:30-11:00	Die Tourismuswirtschaft in Lyon – Situation, wirtschaftliche Bedeutung, Perspektiven
11:30-13:00	Brennpunkt Vorstadt: Entstehungsgeschichte, soziale Entwicklungen der letzten Jahrzehnte, aktuelle Probleme, städtebauliche Lösungsansätze, Vergleich zu Paris und deutschen Städten
14:15-16:00	Auswirkungen des innovativen Lyons auf das übrige Frankreich am Beispiel der "Cité Tony Garnier"
16:30-18:00	Innovation früher und heute: Architektur als Ausdruck der jeweiligen wirtschaftlichen und kulturellen Situation am Beispiel der Viertel Monplaisir und des Universitätsviertels

Freitag:	**Retrospektive: Wo steht Lyon heute?**
09:00-10:30	Innovation und mögliche Entwicklung am Beispiel der Stadtarchitektur in Lyon – mögliche Auswirkungen auf das gesamte Frankreich
10:40-12:10	Lyon als (innovative) Zentrum der französischen Provinz? Was heißt das für Lyon, für die Region, für Frankreich, für Paris?
12:20-13:20	Welche Rolle spielt (das innovative) Lyon für Europa?
13:30-14:30	Formalien; Seminarreflexion und -evaluation; Verabschiedung der Teilnehmer/innen

Programmänderungen bzw. -verschiebungen können aus organisatorischen Gründen entstehen und bleiben vorbehalten.

Seminarziele: Am Beispiel von Lyon und seiner Umgebung erhalten die Teilnehmer/innen einen Einblick in das besondere Verhältnis des zentralen Frankreich (Paris) zu seinen Provinzen (am Beispiel Lyon) in Hinblick auf Strukturen von Politik, Wirtschaft und Kultur. Die Teilnehmenden vergleichen dies mit der föderalen Struktur in Deutschland und bewerten die Situation im Großraum Lyon mit vergleichbaren Regionen in Deutschland. Ein Schwerpunkt liegt auf der Analyse der Wirkung der Innovationskraft der Stadt/Region Lyon auf das übrige Frankreich und auch auf die Hauptstadt Paris in der Vergangenheit und heutzutage. Gelingt es Lyon gar, der Hauptstadt die unangefochtene Vormachtstellung streitig zu machen? Gibt es vergleichbare Beispiele in Deutschland? Wie unterstützen die politischen Strukturen in Frankreich die regionale Entwicklung? Durch die vertiefte und reflektierte thematische Auseinandersetzung werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, nach ihrer Rückkehr eigene und kollektive Interessen in gesellschaftliche und politische Entscheidungsprozesse einzubringen.

Zielgruppe: Das Seminar steht allen Interessierten offen.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich.